

Presseinformation

Egelsbach, September 2021

SMC Deutschland wächst – ökologisch, effizient, innovativ

SMC vereint Lager und Produktion auf 17.000 Quadratmetern am Hauptsitz in Egelsbach

Mit einem Neubauprojekt expandiert SMC Deutschland an seinem Hauptsitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main. „Wir führen eine langjährige Erfolgsgeschichte fort“, sagt Ralf Laber, Geschäftsführer von SMC Deutschland, beim Spatenstich am 29. September. Das Projekt in unmittelbarer Nähe zur Firmenzentrale soll bis November 2022 fertiggestellt sein.

Mehr Effizienz und schnellere Logistik

In den bisherigen Gebäuden am Stammsitz des führenden Herstellers, Partners und Lösungsanbieters für pneumatische und elektrische Automatisierungslösungen am Boschring war nur noch wenig Platz für weiteres Wachstum. „Deshalb haben wir uns für einen umfangreichen Neubau entschieden“, erläutert Ralf Laber. Im 17.000 Quadratmeter großen Neubau expandieren zukünftig Fertigung und Montage. Zugleich entsteht mehr Kapazität für Innovation. Pascal Borusiak, Director Business Operations bei SMC: „Durch Konstruktion und Design der neuen Gebäude werden Produktion, Lager und Distribution verbunden. Damit sparen wir künftig interne Wege sowie Ressourcen, werden produktiver und sind schneller bei unseren Kunden.“

Ein nachhaltiger Meilenstein für die Region

„Der Standort Egelsbach ist mit seiner sehr guten Lage und Verkehrsanbindung optimal für uns“, sagt Ralf Laber. „Auch deshalb sind wir hier in den vergangenen Jahrzehnten organisch und sehr erfolgreich gewachsen.“ Innovation und sinnvolle Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz und Nachhaltigkeit standen bei der Planung des neuen Gebäudes im Fokus. Pascal Borusiak: „Wir haben schon in der Konzeptphase auf einen nachhaltigen Bau und Betrieb geachtet. Das betrifft die Konstruktion ebenso wie die dabei verwendeten Materialien und die Gebäudetechnik sowie die Natur im Außenbereich und auf dem Dach des Komplexes. Innen nutzen wir als Marktführer bei der Automatisierungstechnik unsere Expertise in den Bereichen Energy Saving und Digitalisierung. So werden wir unseren CO₂-Verbrauch messbar reduzieren.“ Über den Neubau hinaus hat SMC Deutschland langfristige Pläne am Standort, wie Ralf Laber betont: „Das große Baugrundstück bietet uns noch viel Platz und weitere Konzepte sind in Arbeit. Unsere Heimat ist und bleibt Egelsbach.“

**Bildunterschrift 1:**

Nachhaltiges Wachstum: SMC führt seine langjährige Erfolgsgeschichte am Stammsitz Egelsbach mit dem Spatenstich für ein umfangreiches Neubauprojekt fort.

Bildunterschrift 2:

„SMC Deutschland wächst – ökologisch, effizient, innovativ.“ Ralf Laber, Geschäftsführer von SMC Deutschland (links) und Pascal Borusiak, Director Business Operations bei SMC, freuen sich auf das neue Gebäude.

**Bildunterschrift 3:**

Langjährige Partnerschaft: Zum Spatenstich für den umfangreichen Neubau waren ebenfalls Vertreter der Takenaka Europe GmbH geladen – das Bauunternehmen hat bereits viele internationale Projekte mit SMC realisiert.

Fotos: SMC Deutschland GmbH

Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei, Verwendung bitte unter Quellenangabe, Belegexemplar erbeten

Über SMC Deutschland

Führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik – die SMC Deutschland GmbH bietet ein umfassendes Produktspektrum vom Ventil bis zum Temperiergerät mit mehr als 12.000 Basismodellen und über 700.000 Varianten für unterschiedlichste Industriebranchen. Die innovativen Automatisierungslösungen des Unternehmens mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main finden sich unter anderem in der Automobil-, Elektro- und Photovoltaik-, Medizin-, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie sowie im Werkzeugmaschinenbau, der Robotik und der Automation. SMC Deutschland erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020/21 einen Umsatz von über 150 Millionen Euro und beschäftigt 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus steht allen Kunden ein flächendeckendes und kompetentes Service- und Vertriebsnetzwerk zur Seite.

Die SMC Deutschland GmbH gehört zur SMC Corporation, die in 83 Ländern weltweit mit über 31 Produktionsstätten vertreten ist. Der Weltmarktführer für pneumatische Automatisierungstechnik mit einem globalen Marktanteil von 38 Prozent erzielte im Geschäftsjahr 2020/21 einen Umsatz von rund 4,5 Milliarden Euro und beschäftigt global 21.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.